

Großprojekte	Finanzierung	Geschätzter Kostenaufwand (Gesamtkosten ohne Förderung/Gebühren)
2. Sanierung Siedlung Bayernring/Frankenstraße (Wasser, Kanal, Straße)	Kommunal + gebührenfinanziert (zeitversetzt)	5-5,5 Mio € (vergleiche: Siedlung West 2008-13 -> 4,5 Mio €)
3. Pfr.-Speinle/Fritz-Baumgärtner/Johannes-Marohn-Str. (Wasser, Kanal, Straße)	Kommunal + gebührenfinanziert (zeitversetzt)	4,5-5 Mio € (vergleiche: Siedlung West 2008-13 -> 4,5 Mio €)
1. Sanierung Siedlung Neunstetten (Wasser, teilw. Kanal und Straße)	Kommunal + gebührenfinanziert (zeitversetzt)	1,5 € Mio (vergleiche: Siedlung West 2008-13 -> 4,5 Mio €)
Kanalsanierungen (z.B. Bahnhofstr.) Staatliche Bauamt rechnet damit, dass hier in den nächsten 5 Jahren die Straße nicht saniert wird.	Kommunal + gebührenfinanziert (zeitversetzt)	400.000 €
Sanierung der Turnhalle  Projekt läuft bereits. Hohe Priorität. Welche Variante werden wir bei den Planungen sehen.	Kommunal + Förderung (zeitversetzt)	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 1-fach-Turnhalle (2,55 Mio €)</li> <li>• 1,5-fach-Turnhalle (3,75 Mio €)</li> <li>• 2-fach-Turnhalle (4,45 Mio €)</li> </ul> <i>Richtwerte Ende 2020 + ca. 15% Preissteigerungen seit 2021)</i>
Wohnbebauung (Grunderwerb + Baurecht) auf den Dörfern Aufstellungsbeschluss muss für Neunstetten gefasst werden. Wir weisen bedarfsgerecht aus.	Weitgehend umlagefinanziert (zeitversetzt)	
Schrotfeld	Erschließungsträgerschaft - weitgehend umlagefinanziert (zeitversetzt)	Eigenanteil Stadt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• max. 80.000 € jährlich bis zum Verkauf des letzten Grundstückes – Reduzierung der Zinslast parallel zu Grundstücksverkäufen</li> <li>• 10% der Gesamtmaßnahme (ca. 450.000 € aktuelle Schätzung ohne Gewähr)</li> </ul>
Energiewende durch PV-Anlagen, Windkraft	Bürgerbeteiligung + Förderung (zeitversetzt)	

Großprojekte	Finanzierung	Geschätzter Kostenaufwand (Gesamtkosten ohne Förderung/Gebühren)
<p>Wird wie gehabt weiterverfolgt. Zwischenbilanz vom Klimamanager wird benötigt, damit wir sehen, welchen Stromverbrauch wir derzeit haben.</p> <p>Hohe Priorisierung. Vorantreiben, aber der städtische Haushalt wird nicht belastet.</p>		
<p>energetische Sanierung der städtischen Liegenschaften Bestandsaufnahme machen, Bestimmt Summe Jahr für Jahr einstellen. Eine der ersten Aufgaben für den Klimaschutzmanager</p>	Kommunal + möglicherweise Förderung (zeitversetzt) (aktuell keine Fördermittel!)	
<p>Wasserversorgung Herrieden, Hochbehälter</p> <p>Wenn FWF tätig wird, können wir nicht sagen, dass wir nicht mitmachen. Wir sollten dies aber wirtschaftlich untersuchen.</p> <p>4. Projekt in der Reihe mit den Kanalsanierungen. Wenn FWF beginnt, rutscht dieses Projekt hoch und schiebt sich die noch offene/n Kanalsanierung/en um 2 Jahre nach hinten.</p>	Weitgehend umlagefinanziert (zeitversetzt)	2 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2017)
<p>Kindergarten (5-gruppig) (Ansbacher Str.)</p> <p>Standortsuche vorantreiben. Bau muss nicht gleich sein.</p>	Teilweise gefördert (zeitversetzt), Pachtmodell prüfen	3,0 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2019) (nur Baumaßnahme)
<p>Kindergarten (5-gruppig) (Hohenberger Str.)</p> <p>Bau durch Lebenshilfe, Finanzierung durch die Stadt und Fördermittel</p>	Kommunale Finanzierung der nicht förderfähigen Investitionskosten (vermutlich 60% -> 1,8 € Mio Eigenanteil der Stadt)	3,0 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2019) (nur Baumaßnahme) -> (vermutlich 60% -> 1,8 Mio € Eigenanteil der Stadt)
<p>Rathaus</p> <p>Auch hohe Priorität – Bsp. Sanierung Grund- und Mittelschule – im laufenden Betrieb gestreckt auf 4-5</p>	Kommunal, nicht-förderfähig	4,5 Mio €

Großprojekte	Finanzierung	Geschätzter Kostenaufwand (Gesamtkosten ohne Förderung/Gebühren)
Jahre sagte ein Teil, der andere Teil rasche Sanierung mit Container-Lösung.		
<p>Stadtschloss (Bauteil A,B,C)</p> <p>Bundesförderteil abgeschlossen (Gesamtkosten: 7,68 € Mio, davon 4,5 € Mio Förderung, -&gt; 58,6%)</p> <p>Hohe Priorität - Vorgespräche sind schon weit gediehen.</p>	kommunal + Förderung (zeitversetzt) abhängig von Nutzungskonzept	20,26 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2018)
<p>Wiederbelebung der Altstadt Z.B. durch Ankauf von Problemimmobilien und Vermarktung mit Städtebaulichem Konzept Mögliche Kooperationen mit Investoren bei Problemimmobilien (Denkmalschutz)</p> <p>Kontinuierlich weiter verfahren, wie begonnen. (DJ) Sie sieht im Moment aber keine Immobilie außer dem Haus an der Frauenkirche.</p> <p>Enz: Eher nur dann weiterverfolgen, wenn die Stadt Wohnungen baut.</p> <p>Keine hohe Priorität - wenn es etwas gibt, entscheidet man im Einzelfall</p>	kommunal + Förderung (zeitversetzt) + Reinvestition bei Veräußerung (zeitversetzt)	
<p>Maßnahmen aus dem Verkehrskonzept + Radwege</p> <p>Wie beim Straßenbau. Allerdings sind die Summen nicht leicht auf einen Betrag festzuschreiben.</p>	kommunal + Förderung (zeitversetzt)	500.000 € jährlich
<p>Maßnahmen zum Lärmschutz</p> <p>75% Förderung an der Fassade Gebäude Ansbacher Straße, Neunstetter Straße und Vordere Gasse / Gutachter prüft, ob die jeweiligen Gebäude förderfähig sind.</p>	kommunal	? € jährlich
<p>Straßenbau und -unterhalt</p> <p>Gängige Praxis beibehalten.</p>	kommunal	500.000 € jährlich

Stand: 27.06.2022

Großprojekte	Finanzierung	Geschätzter Kostenaufwand (Gesamtkosten ohne Förderung/Gebühren)
Kreisverkehr Schernberg Hohe Priorität – Projekt hat begonnen	kommunal + Förderung (zeitversetzt)	0,25 Mio € (Schätzung aus dem Jahr 2016)
Breitband Weiter verfahren wie bisher, Markterkundung Neunstetten und Rauenzell ist beauftragt, daraus ergeben sich die Investitionen	kommunal	200.000 € jährlich
Feuerwehr Neuanschaffungen von Fahrzeugen und Neubauten gemäß Investitionsplan bis 2025 Bleibt wie bisher	kommunal + Förderung (zeitversetzt)	0,6 Mio € (davon voraussichtlich 70.000 € Förderung)
Landesgartenschau Ist vom Tisch	kommunal + Förderung (zeitversetzt) (verschiedene Fördertöpfe), max. 5 Mio Laga- Förderung	
Hochwasserschutz Beginn Frühjahr 2023	kommunal + Förderung (zeitversetzt)	Kosten für Stegbruck: 1,2 Mio € Kosten für Leutenbuch: 1,0 Mio € Kosten für Neunstetten: ?
Ausweisung Gewerbeflächen Zunächst FNP nach Verkehrskonzept im Nov./Dez. 2022 // Flächen für Logistik Regmannsdorf umwidmen zu Gewerbefläche	Weitgehend umlagefinanziert (zeitversetzt)	
Förderprogramm für Außenorte Bleibt wie gehabt, wird bei den Haushaltsberatungen diskutiert.	kommunal	200.000 € jährlich

Pflichtaufgaben  
Freiwillige Aufgabe  
Beitragsfinanziert  
Förderung